

# Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde  
Freitag, 27. Juli 2018  
Jahrgang 61

Nummer 30

Einzelpreis 0,50 €

## Schöne Sommerferien



Bürgermeister Paul Schmid, Gemeindeverwaltung und Gemeinderat wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne und erholsame Sommerferien.

## Göckelesfest

### 28.Juli/29.Juli

Festplatz am Schützenhaus

Festbeginn: Samstag: 17.00 Uhr

Sonntag: 11.00 Uhr

Samstag: 20.00 Uhr

★  
*Sunbeam*

Sonntag: zum Frühschoppen

★  
*„Butzbach-Trio“*

Auf Ihren Besuch freuen sich die  
Schützenfreunde Schlierbach e.V.





## Amtliche Bekanntmachungen

### Vollsperrung der B 297 zwischen Schlierbach und Albershausen in zwei Abschnitten

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt ab Ende Juli 2018 auf der B 297 zwischen Schlierbach, Abzweigung Ebersbach und Albershausen eine umfangreiche Belagssanierung in zwei Abschnitten durch. Hierzu muss die B 297 ab Albershausen, Kreuzungsbereich K 1443 nach Hattenhofen bis einschließlich Schlierbach, Kreuzungsbereich Maybachstraße von **Montag, 30. Juli, bis Sonntag, 5. August 2018**, voll gesperrt werden. Der Busverkehr erfolgt in dieser Zeit über Hattenhofen. Anschließend wird der zweite Bauabschnitt von Schlierbach, Kreuzungsbereich Maybachstraße bis Kreuzungsbereich L 1152 nach Ebersbach von **Sonntag, 5. August, bis Samstag, 11. August 2018**, unter Vollsperrung saniert. Der Busverkehr kann über den neu sanierten Abschnitt erfolgen.

### Baumpflanzung als Erinnerung an die Vorfahren

Ulrich Burkhardt aus Witzhausen beschäftigte sich mit seinen Vorfahren, der Bauernfamilie Weiler, die im Gebäude Seestraße 21 gelebt haben. Aus seinen Schilderungen war gut abzulesen, wie sich der Strukturwandel, die moderne Zeit und die religiöse Einstellung in der Familiengeschichte niedergeschlagen haben. Nachdem Ulrich Burkhardt und seine Schwester Hanne Hartmann, die Schlierbach nur aus den Kindheitstagen kannten, auch noch das letzte landwirtschaftliche Grundstück in Schlierbach an die Gemeinde Schlierbach veräußert haben, wollten sie als Erinnerung an ihre Familie noch einen Baum pflanzen. Gleichzeitig war es ihnen ein Anliegen, die Familiengeschichte an einer Tafel am Grundstück am Grundweg darstellen zu können. Eine weitere Tafel wird voraussichtlich noch am Grundstück Seestraße 21 (beim Pumpbrunnen), auf dem jetzt ein neues Wohnhaus steht, aufgestellt. Bürgermeister Paul Schmid griff die Idee gerne auf, zumal sich die Gemeinde und vor allem der Arbeitskreis Ortsgeschichte sehr intensiv mit Familiengeschichten aus Schlierbach beschäftigt, um auch den Wandel der Zeit aufzuzeigen. Nur wer die Vergangenheit kennt, kann Rückschlüsse für die Zukunft ziehen.



## Aus dem Gemeinderat

### Vergabe der Erneuerung von Wasserleitungen in der Auchttertstraße und Siemensstraße

Der Gemeinderat hat die dringend notwendige Auswechslung von Wasserleitungen in der Auchttertstraße mit Deckenerneuerung und in der Siemensstraße an die Firma Gansloser zum Pauschalangebot von 347.480,00 € brutto (Tiefbauarbeiten) und an die Firma Hummel zum Angebotspreis von 78.150,52 € brutto (Wasserleitungsbau) vergeben. Lange Beratungen im Gemeinderat gab es wegen der hohen Baupreise auch bei der Frage, ob nicht dringend die Fahrbahndecke in diesem Zug mit erneuert werden soll. Mit dem nun beauftragten Unternehmen einigte man sich in der Siemensstraße auf eine kürzere Leitungsstrecke und kam dann zu einem befriedigenden Ergebnis. Die Bauarbeiten werden ab September 2018 beginnen, jedoch gestattet man dem Unternehmen eine flexible Bau-durchführung bis spätestens Mai 2019 zu. Im Zug der Bauarbeiten erfolgt auch eine Auswechslung der „klappernden“ Straßenschächte. Mit dieser Investition will die Gemeinde konsequent Wasserleitungsstrecken angehen, die mit Rohrschäden in den vergangenen Jahren häufig aufgefallen sind. Als einer der nächsten Maßnahmen wird die Dorfwiesenstraße ab Kirchstraße bis zur Dorfwiesenhalle zur Auswechslung anvisiert. Die Sanierung der Dorfwiesenstraße von der Kirchstraße bis zur Seestraße muss erneut im Herbst 2018 ausgeschrieben werden.

### Verbesserung der Verkehrssicherheit

Der Gemeinderat befasste sich mit der Verkehrssituation in der Auchttertstraße/Wolfstraße/Siemensstraße. Die Überquerung der Auchttertstraße ist, vor allem für Kinder und ältere Menschen, manchmal nur schwer möglich. Das Planungsbüro mquadrat hat daher den Auftrag erhalten, zur Verkehrssicherheit mögliche Standorte für Querungshilfen im Bereich Bushaltestelle zu untersuchen. Der Gemeinderat griff schon in einem früheren Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen eine Querungshilfe beim Lebensmittelmarkt ebenfalls in der Auchttertstraße auf. Auch in diesem Bereich sollte dringend, nach Auffassung der Gemeinderäte, eine Lösung gefunden werden. Um Erfahrungen zu sammeln, schlägt Stadtplaner Mezger vom Büro mquadrat vor, im Herbst testweise zwei provisorische Querungen zu errichten. Die genauen Standorte müssen jedoch noch mit dem Landratsamt, Straßenverkehrsabteilung, abgestimmt werden.

In diesem Zusammenhang soll auch die Verkehrssicherheit am Ortseingang in der Ebersbacher Straße verbessert werden. Nach Erläuterungen von Stadtplaner Mezger sind die technischen Vorkehrungen in diesem Bereich schwieriger. Untersucht werden soll deshalb, ob die Bushaltestelle in die Planungsüberlegungen einbezogen werden kann. Das Planungsbüro mquadrat wird verschiedene Varianten erarbeiten und im Gemeinderat in der zweiten Jahreshälfte zur Beratung vorstellen.

### Beschaffung von Schulmöbeln für die Gemeinschaftsschule

Im letzten Jahr hat man sich darauf verständigt, die Möblierung der Gemeinschaftsschule klassenweise in den nächsten Jahren anzuschaffen. Für dieses Jahr ist die Neumöblierung der drei Klassenräume der Stufe 8 der Gemeinschaftsschule geplant. Wie bei den bereits neu ausgestatteten zwei Klassen der Gemeinschaftsschule sollen für alle drei Zimmer Einzel-tische mit abschließbaren Rollcontainern beschafft werden. Dies hat den Vorteil, dass die Möblierung der jeweiligen Unter-

richtsform bzw. der Klassenstärke flexibel angepasst werden kann. Zudem beinhaltet das Angebot noch Materialschränke für die Gemeinschaftsschule wie in den bereits ausgestatteten Klassenräumen. Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Möblierung der drei Klassenzimmer an den günstigsten Bieter, die Fa. Project, Eisleben zum Angebotspreis von 39.643,70 € brutto vergeben.

### Vergabe von weiteren Whiteboards im Rahmen der Schulsanierung

In den letzten beiden Jahren wurden insgesamt 10 Klassenräume mit interaktiven Whiteboards der Firma I3-Technologies ausgestattet. Die interaktiven Tafeln wurden von den Lehrern und auch den Schülern gut angenommen und schnell in den Unterrichtsablauf integriert. Auch die Bedienung scheint für die Lehrer und Schüler selbsterklärend zu sein, sodass die Boards im Schulalltag nicht mehr wegzudenken sind. Im Rahmen des letzten Sanierungsabschnitts in den diesjährigen Sommerferien sollen drei weitere Klassenräume mit interaktiven Whiteboards ausgestattet werden. Geplant ist die Anschaffung baugleicher Whiteboards der Firma I3-Technologies. Es handelt sich dabei um zwei fest verbaute Boards für Klassenräume im Erweiterungsbau aus dem Jahr 1989, zudem soll für den Musiksaal ein mobiles Whiteboard angeschafft werden. Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Lieferung und Einrichtung der drei Whiteboards an den günstigsten Bieter, die Firma UWB Biermann GmbH aus Gondelsheim, zum Angebotspreis von brutto 20.827,17 Euro vergeben.



## Schulnachrichten

### Grund- und Hauptschule Schlierbach

#### Kinderkrisis in Schlierbach

Mit einem Rucksack voller Bücher reiste die Kinderbuchautorin Judith Le Huray nach Schlierbach. Und mit ihren Büchern brachte sie viele spannende Geschichten mit, die sie ihren begeisterten Zuhörern vorstellte. So erfuhren sie von Samuel, der zwar blind ist, aber alles andere als eine Heulsuse. Wie es sich anfühlt, nicht sehen zu können, erfuhren die Kinder, als die Autorin sie aufforderte, mit geschlossenen Augen ihren Namen zu schreiben oder einen Lego-Hund zusammenzustecken. Ob Samuel Freunde findet, können die Zuhörer nur vermuten und hätten im Abenteuerroman „Die Kellerschnüffler“ am liebsten gleich weitergelesen.

Doch auch Marvins unglaubliches Erlebnis bei einem Totalabsturz, Filmriss, Blackout lässt die Luft knistern. Der 13-jährige Held von „Ich – einfach tierisch“ erwacht nach einem Fahrradabsturz im Wald als Hund. Kann er wieder ein Junge werden wie zuvor? Die Stimmung der Viertklässler wechselte zwischen Lachen und Luftanhalten.

Die Bücher der Autorin Le Huray begeisterten die Kinder. Sicher wird der eine oder andere Kinderkrimi von ihr unter mancher Bettdecke verschlungen werden.

Herzlichen Dank an den Förderverein für diese wundervolle Lesung!  
(Frau Artlich)



## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:  
Bürgermeister Paul Schmid oder sein Stellvertreter im Amt  
Telefon 07021/97006-0, Fax 97006-30  
E-Mail: [gemeinde@schlierbach.de](mailto:gemeinde@schlierbach.de)

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:  
GO Verlag GmbH & Co. KG  
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021/9750-0, Fax 9750-33.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.  
Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

**Bezugspreise:** Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 1,53 € pro Monat, bei Postzustellung 9,00 € (inkl. Portoanteil 7,47 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,50 €. Alle Bezugspreise enthalten 7% Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021/9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: [vertrieb@go-kirchheim.de](mailto:vertrieb@go-kirchheim.de).

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

### Albert-Schweitzer-Schule Albershausen

#### Segeln auf dem IJsselmeer

**Vom 9. bis 13. Juli 2018 weilte die Klasse 8a der Albert-Schweitzer-Schule Gemeinschaftsschule Albershausen in den Niederlanden am IJsselmeer und erlebte eine abenteuerliche und lehrreiche Woche.**

Ein Ziel des Segeltörns war die Förderung der Klassengemeinschaft. Fünf Tage lang galt es als Mannschaft das Schiff zu bedienen und den Alltag an Bord zu organisieren und zu erledigen. Am Sonntagmorgen ging es um 0.00 Uhr los Richtung Norden. Nach zehn Stunden Fahrt erreichte die Gruppe Stavoren, wo das Plattbodenschiff „Samenwerking“ mit dem Skipperpaar Rense und Rüdhr wartete. Der Skipper verstand es ausgezeichnet, den Schülerinnen und Schülern wichtige Regeln in Sachen Sicherheit und Segel-Know-how zu vermitteln. Fortan war auf dem Zweimaster die tatkräftige Hilfe der Schüler gefordert: Segel hissen, Segel wieder einholen, Knotenlehre und viele andere Aufgaben erwarteten die Jugendlichen. Neben den Segelaufgaben stand die Selbstversorgung auf dem täglichen Programm. Der vorher ausgearbeitete Essens- und Kochplan wurde unter abwechselnder Beteiligung umgesetzt und täglich drei Mahlzeiten zubereitet. Schon nach kurzer Zeit fühlten sich die Schüler heimisch und kamen mit der Enge gut zurecht. Am Abend besprach der Skipper die Segelroute für den nächsten Tag. Gesegelt wurde abhängig von Wind und der Tide, sodass jeden Tag ein anderer Hafen angelaufen wurde. Von Stavoren

über Makkum ging es nach Texel, weiter nach Harlingen und von dort bis Medemblik. Eine besondere Ehre war es, wenn ein Schüler das große Ruder auf Kurs halten durfte. Vor allem bei starkem Wind war dies nicht einfach. Die Schüler überwandern ihre Angst, auf dem schwankenden Schiff Manöver auszuführen, erlebten herrliche Naturschauspiele und sahen Seehunde und Quallen. Ein Highlight des Segeltörns war das Trockenfallen auf einer Sandbank im Wattenmeer bei strahlendem Sonnenschein, bei dem das Plattbodenschiff bei Ebbe einfach auf dem Sandboden des Wattenmeers liegt und man schöne Wanderungen auf dem Meeresgrund um das Schiff herum machen kann. Hierbei wurden Krebse, Miesmuscheln und Austern gesammelt und beim Sonnen an Deck neue Kraft getankt. Nachdem die Flut einsetzte und das Schiff genügend Wasser unter dem Kiel hatte, wurden die Segel zur Weiterfahrt gehisst. Die Arbeit auf dem Boot war hart und nicht nur angenehm. Aber alle packten mit an und zeigten Kameradschaftsgeist. Mit einem tränenreichen Abschied von unseren Skippern und dem Gefühl, eine tolle Gemeinschaft zu sein, bei der sich jeder auf den anderen verlassen kann, endete die Reise am späten Freitagabend in Albershausen. Es war ein sehr schönes, unvergessliches Schullandheim, an das man sich noch sehr lange erinnern wird.

### Projektwoche und Schulfest – hier Klasse 7a

Der Insektenrückgang beschäftigt auch die Schüler der Albert-Schweitzer-Schule in Albershausen

Die Klasse 7a der Albert-Schweitzer-Schule in Albershausen beschäftigte sich mit ihrer Klassenlehrerin Frau Eisele in der Projektwoche vom 16. bis 20. Juli 18 mit dem Thema „Bienen, Schmetterlinge und Co – Insektensterben“. In der Woche wurde neben inhaltlicher Arbeit am Thema, eine gleichnamige Ausstellung beim Garnisonsschützenhaus in Stuttgart-Degerloch besucht, ein Vortrag bei der Albershäuser Imkerin Frau Rothweiler gehört und ihr sowie ihren Bienen über die Schulter geschaut. Mit praktischer Arbeit traten die Schüler dem Insektenrückgang entgegen und bauten für die Schule ein Insektenhotel, eine Unterschlupfmöglichkeit für den Nützling „Ohrenkneifer“ und richteten an der Schule ein Blühfeld ein, welches im kommenden Frühjahr mit Blumensamen belebt wird.

Bei der klasseneigenen Ausstellung am Schulfest der Albert-Schweitzer-Schule am Samstag, 21. Juli 2018, wurde verpackter Blühsamen als Gegenmaßnahmen zum Insektenrückgang an interessierten Garten- und Balkonbesitzer verteilt. Bei dieser Aktion wurden auch Spenden gesammelt. Durch die Spendeneinnahmen in der Höhe von 150,30 € hat die Klasse 7a die Albershäuser Imkerin Frau Rothweiler bei ihrer Arbeit für das Schülerferienprogramm sowie die Ausstellung des Garnisonsschützenhaus in Stuttgart mit seinem Aktivprogramm für Schulklassen unterstützt.





**Förderverein der Schule  
Schlierbach e. V.**

Ansprechpartnerin: Stephanie Ivsic  
Telefon 07021/736787  
E-Mail: foerderverein-schule-schlierbach@web.de  
www.foerderverein-schule-schlierbach.de

Liebe Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, liebe Frau Eckle-Schaal, wir vom Förderverein wünschen ALLSEITS schöne, spannende und vor allem erholsame Ferien!

Allen Viertklässlern, die die Grundschule Schlierbach jetzt „verlassen“, wünschen wir einen guten Start in der jeweils neuen Schule.

Auf diesem Wege möchten wir noch **HERZLICH DANKE** sagen an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die uns in diesem Schuljahr so tatkräftig unterstützt haben.

Und – noch ein kurzer Aufruf in eigener Sache:

Am 6. November 2018 findet unsere nächste Hauptversammlung statt und wir suchen **dringend** neue Gesichter und helfende Hände für unseren Förderverein.

Mit nur 6 Personen es ist einfach eine Herausforderung für uns, die vielen Projekte und Aufgaben stemmen zu können.

Vielleicht überlegt sich ja die eine oder andere (der eine oder der andere) in den Sommerferien, ob sich nicht doch die Zeit und Lust findet, sich beim Förderverein zu engagieren und einzubringen.

Wir wären wirklich **dankbar**, wenn sich unser Verein etwas vergrößern würde ...

Und nun – ab in die Ferien!

Sommerliche Grüße vom Team des Fördervereins  
Steffi, Anja, Sylvie, Tina, Birgit und Silke



**Musikschule  
Ebersbach/Schlierbach e. V.**

Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach  
Tel. 0 71 63 / 53 29 32, Fax 0 71 63 / 53 31 38  
Info@musikschule-ebersbach.de  
www.musikschule-ebersbach.de  
Unterrichtszeiten:  
Montag bis Donnerstag: 9 bis 12 Uhr  
Dienstag: 14 bis 16 Uhr

### Klassenvorspiel **Brigitte Schroth** **Tropische Temperaturen laden**

#### zu musikalischem Leckerbissen ein

Klavierstücke von Bach, Mancini und Schubert oder „Pippi Langstrumpf“ und „Rondo capriccioso op. 14“ waren am letzten Donnerstag aus der Musikschule zu hören. Die Schüler hatten sich zusammen mit ihrer Klavierlehrerin Frau Schroth einiges einfallen lassen. Schon das Intro des Konzertabends von den Schwestern Rückschloß war besonders, das Internet inspirierte sie, das Klavierstück „Giorni dispari“ mit Unterstützung zweier Violinen aufzuführen. Das bunt gemischte Publikum im gut gefüllten großen Saal der Musikschule konnte die zumeist auswendig gespielten Werke bestaunen. Am Beispiel der Gavotte von Cornelius Gurlitt, gespielt von Katharina Henning und Axel Schneewind, fiel auf, dass Groß und Klein auffallend gut zusammen musizieren können. Mit viel Gefühl bewiesen Leonie Waibel, Leonie Kern und Maren Gienger mit Werken von Chopin, Hellbach und Einaudi ihr musikalisches Können. Comptine d'un autre été von Yann Tiersen durfte nicht fehlen, übrigens in atemberaubendem Tempo von Tabea Eggenweiler gespielt. Konrad Waßner interpretierte die Impromptu As-Dur von Franz Schubert absolut perfekt. Der Dank gilt nicht nur den genannten Musikern, sondern allen Klavierschülern von Brigitte Schroth und natürlich ihr selber – es war ein abwechslungsreicher musikalischer Nachmittag!

Musiziert haben Liam Biggen, Patrick Kälberer, Lena Taxis, Amelie Simander, Hannes Wegele, Katharina Hennig, Sahra Brier, Leonie Waibel, Lena Dannenberg, Marit Koser, Emilie Rückschloß, Julie Rückschloß, Leonie Kern, Maren Gienger, Tobias Langwer, Tabea Eggenweiler, Konrad Waßner, Axel Schneewind, Maurice Metzger.

(Bericht: Tobias Wegele)



wehren und auch entscheiden, ob er in Zukunft weiter bei den Wölfen oder bei den Menschen leben möchte.

Glücklich und zufrieden mit dem Ende des Stücks traten die Vorschüler die Heimfahrt nach Schlierbach mit dem Bus an. Dort wurden sie mit Freude von ihren wartenden Eltern in Empfang genommen. Der Vorschulflug war der Abschluss des Vorschuljahres und wir wünschen allen Kindern einen guten Start in der Schule.

Die Erzieher/-innen der Schlierbacher Kindergärten



## Kindergarten- nachrichten

## Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

### Eheschließung:

21. Juli: Annika Feißt geb. Klemm und Heiko Feißt



## Gebrüder-Weiler- Kindergarten

### Alters- und Ehejubilare

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag sowie außerdem die Ehejubilare (goldene Hochzeit, diamantene Hochzeit usw.) veröffentlicht werden dürfen!



## Dr.-Irmgard-Frank- Kindergarten

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute  
am 27. Juli Daniel Gruslack zum 85. Geburtstag  
am 1. August Heinz Hermann zum 80. Geburtstag

### Goldene Hochzeit

am 2. August Rosa Maria Kälberer geb. Utz und  
Erich Kälberer

und auch den Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen.

### Schlierbacher Vorschüler besuchen „Das Dschungelbuch“

Am Mittwoch, den 18. Juli, war es endlich so weit. Der Tag des lang ersehnten Vorschulflugs war endlich da. Insgesamt 42 Vorschüler der Schlierbacher Kindergärten standen pünktlich um 13 Uhr ganz aufgeregt an der Bushaltestelle der Schule, um mit dem Bus ins Naturtheater nach Grötzingen zu dem Stück „Das Dschungelbuch“ zu fahren. Zuerst wurden die Kinder mit selbstgebastelten Sonnenschildern mit Motiven der Dschungeltiere geschmückt und so stiegen viele Wölfe, Tiger, Panther und Bären in den eingetroffenen Bus. Das war für die Kinder ein tolles Erlebnis, gemeinsam mit einem großen Bus zu fahren.

Das Thema Dschungelbuch beschäftigte die Vorschulgruppen bereits einige Wochen. Das Theaterstück wurde gemeinsam mit den Kindern vorbereitet. Die Geschichte wurde jede Woche gespannt gehört, es wurde gebastelt und gesungen. „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ wurde sehr schnell zum Dschungelhit der Kinder. Im Naturtheater angekommen, fanden wir schnell unsere Plätze und konnten bald den Bär Balu, den Tiger Shir Khan und ein ganzes Wolfsrudel entdecken. Gespannt schauten die Kinder wie Mogli versuchte, Shir Khan zu entkommen. Baghira, der Panther, und Balu wollten Mogli das Nötige beibringen, um im Dschungel zu überleben. Dabei trafen sie marschierende Elefanten, grabende Mäuse, feiernde Affen und eine hungrige Schlange namens Kaa. Am Ende musste sich Mogli mithilfe der „roten Blume“ (dem Feuer) gegen Shir Khan

### Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst / Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	07161 / 77677
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761/19240
Polizeiposten Ebersbach	07163/10030
Polizeirevier Uhingen	07161/93810

## Sonstige Bekanntmachungen

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,  
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen  
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis an der Helfenstein-Klinik,  
Eybstraße 16, 73312 Geislingen  
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117!

### Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,  
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen  
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr  
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161/64-0).

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer 01805/0112098

### HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen  
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr  
Zentrale Rufnummer: 01806/070711

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter Telefon 0711/7877766

### Apothekendienst

**Samstag, 28. Juli 2018**

Alb-Apotheke Schlierbach, Gaiserstraße 8, Schlierbach,  
Telefon 44144

**Sonntag, 29. Juli 2018**

Alb-Apotheke Bissingen, Vordere Straße 36, Bissingen,  
Telefon 07023/900500

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!

Diakoniestation  
des Krankenpflegevereins  
Schlierbach e.V.

## Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 35, Seniorenwohnanlage Rose

**Wir pflegen – versorgen – helfen!**

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht.

**Häusliche Kranken und Altenpflege  
Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung**

**Krankenpflegestation, Telefon 44243, sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie zurück, Fax 488855, oder in dringenden pflegerischen Notfällen 0172/7141985.**

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

**Unsere Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 11 bis 12 Uhr**

**und nach Vereinbarung. In den Sommerferien ist das Büro nicht immer besetzt. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück!**

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

**Wochenenddienste am 28. und 29. Juli**



Schwester Sylvia, Schwester Anja, und Schwester Verena

**Hauswirtschaftliche Versorgung  
Nachbarschaftshilfe und Familienpflege**

**Einsatzleiterin Monika Rehm,  
Telefon 4829650, Fax 488855**

Sprechzeit: Montag 10 bis 11 Uhr

Anrufzeit: Donnerstag 16 bis 17 Uhr

sowie Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.